

**wispo Kurs-ID:** ST26-14 F 123  
**Maßnahmen-Nr:** 419 299 2025  
**Maßnahme-ID:** 004272 AZAV FbW 2E/08  
**Ort:** Frankfurt-Hauptwache, Roßmarkt 12, 60311 Frankfurt

Nr: V01.1    UE´s: 10    Grundlagen systemischer Beratung und Therapie    Sa, 20.06.2026 (\*)  
Frankfurt-Hauptwache,  
Roßmarkt 12

- Unterschiede des systemischen Weltbildes im Vergleich zu einer linear-kausal gedachten Sicht der Dinge kennenlernen - Einnehmen und Nutzen eines Ressourcenfokus sowie der systemischen Haltungen

Nr: V02    UE´s: 20    Systemische Auftragsklärung    Mo, 28.09. - Di, 29.09.2026  
Frankfurt-Hauptwache,  
Roßmarkt 12

- Sprache erzeugt Wirklichkeit; Grundverständnis systemischer Beratung (Unterschied zur Experten-/Fachberatung) - Grundlagen der Systemischen Gesprächsführung - Auftragsorientierung und Auftragsklärung - Kliententypisierungen nach Steve De Shazer

Nr: V03    UE´s: 20    Systemische Fragetechniken und Hypothesenbildung    Mo, 02.11. - Di, 03.11.2026  
Frankfurt-Hauptwache,  
Roßmarkt 12

- Unterscheidung Klientensystem und Beratersystem (BKS) - Prozessnavigation mit systemischer Schleife - Bildung von Hypothesen und Arbeitshypothesen - Interventionen mittels systemischer Fragetechniken

Nr: V04    UE´s: 20    Systemische Methoden in Beratung und Therapie    Mo, 14.12. - Di, 15.12.2026  
Frankfurt-Hauptwache,  
Roßmarkt 12

- Die Technik der Externalisierung - Arbeit mit Bildimpulsen - Anwendung und Nutzen von Skalierungen - Das zeitgemäße Reflecting Team

Nr: V05    UE´s: 20    Analoge Methoden in Beratung und Therapie    Mi, 20.01. - Do, 21.01.2027  
Frankfurt-Hauptwache,  
Roßmarkt 12

- Vertiefung des Denkens und Handelns im konstruktivistischen Sinne - Arbeit mit Figurenkonstellationen - Ambivalenzarbeit - Die Arbeit mit Mikrotieren

Nr: UE´s: Systemische Diagnostik mit Einführung in die Genogrammarbeit Mi, 10.02. - Do, 11.02.2027  
 V06 20 Frankfurt-Hauptwache, Roßmarkt 12

- Kennzeichen systemischer Diagnostik und die Satirischen Kommunikationsmuster - Instrumente zur Visualisierung von Systemen, z.B. Soziales Atom, Soziogramm, VIP-Karte - Einführung in die Genogrammarbeit und die Erstellung des eigenen Genogramms

Nr: UE´s: Biografie und Motivation des Beraters und Therapeuten: Mo, 01.03. - Mi, 03.03.2027  
 V07 30 Arbeit mit dem Herkunftsfamiliensystem (Selbsterfahrung I) Frankfurt-Hauptwache, Roßmarkt 12

Achtung: Das Mitbringen des eigenen Genogramms bildet die Voraussetzung für diese Arbeit / vertiefende Genogrammarbeit sowie die Arbeit am eigenen persönlichen Entwicklungsanliegen - Strukturaufstellungsarbeit steht im Mittelpunkt. Im Seminar wird das transgenerationale Lesen sowie die systemische Diagnostik des Genogramms in Kleingruppen eingeübt. Anschließend erfolgt pro TN eine Einzelarbeit mittels einer Strukturaufstellung.

Nr: UE´s: Supervision 1 Mo, 12.04. - Di, 13.04.2027  
 V08 20 Frankfurt-Hauptwache, Roßmarkt 12

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte Videoaufnahmen - oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisanden beraten/therapiert. Die Supervisanden fertigen zuvor ein Exzerpt an, das sie dem Supervisor vor der Supervision zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Nr: UE´s: Familiäre Systeme, Lebenszyklen und Entwicklungsphasen Mo, 31.05. - Di, 01.06.2027  
 V09 20 Frankfurt-Hauptwache, Roßmarkt 12

- Familiäre Lebensphasen - Die Arbeit in, während und mit Transitionsräumen - Zyklische und anti-zyklische Wechselwirkungen - Gestalten von Ordnungsübergängen

Nr: UE´s: Lösungsorientierte Arbeit bei Konflikten in Mehr-Personensystemen Mi, 23.06. - Do, 24.06.2027  
 V10 20 Frankfurt-Hauptwache, Roßmarkt 12

- Systemisches Verständnis von Teams und Gruppen - Gruppendynamische Prozesse erkennen und begleiten - Konflikte lösungsorientiert bearbeiten - Spezielle systemische Interventionen in der Arbeit mit Gruppen und Teams

Nr: UE´s: Supervision 2  
V11 20

Mo, 16.08. - Di, 17.08.2027  
Frankfurt-Hauptwache,  
Roßmarkt 12

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte Videoaufnahmen oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisanden beraten / therapiert. Die Supervisanden fertigen zuvor ein Exzerpt an, dass sie dem Supervisor vor der Supervision zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Nr: UE´s: Biografie und Motivation des Beraters und Therapeuten:  
V12 30 Arbeit mit dem Herkunftsfamiliensystem (Selbsterfahrung II)

Fr, 22.10. - So, 24.10.2027  
Frankfurt-Hauptwache,  
Roßmarkt 12

Vertiefende Genogrammarbeit sowie die Arbeit am eigenen persönlichen Entwicklungsanliegen - Strukturaufstellungsarbeit (Selbsterfahrung II) / Einzelarbeit mittels einer Strukturaufstellung innerhalb der Weiterbildungsgruppe.

Nr: UE´s: Supervision 3  
V13 20

Mo, 22.11. - Di, 23.11.2027  
Frankfurt-Hauptwache,  
Roßmarkt 12

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte Videoaufnahmen oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisanden beraten / therapiert. Die Supervisanden fertigen zuvor ein Exzerpt an, dass sie dem Supervisor vor der Supervision zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Nr: UE´s: Biografie und Motivation des Beraters und Therapeuten:  
V14 20 Arbeit mit dem Herkunftsfamiliensystem III (Selbsterfahrung III)

Fr, 17.12. - Sa, 18.12.2027  
Frankfurt-Hauptwache,  
Roßmarkt 12

Vertiefende Genogrammarbeit sowie die Arbeit am eigenen persönlichen Entwicklungsanliegen – Strukturaufstellungsarbeit / Einzelarbeit mittels einer Strukturaufstellung innerhalb der Weiterbildungsgruppe

Nr: UE´s: Supervision 4  
V15 20

Mi, 26.01. - Do, 27.01.2028  
Frankfurt-Hauptwache,  
Roßmarkt 12

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte Videoaufnahmen oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisanden beraten / therapiert. Die Supervisanden fertigen zuvor ein Exzerpt an, dass sie dem Supervisor vor der Supervision zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Nr: UE´s: Systemische Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien Mo, 21.02. - Di, 22.02.2028  
 V16 20 Frankfurt-Hauptwache, Roßmarkt 12

- Verständnis von psychischen Entwicklungsprozessen bei Kindern und Jugendlichen - Die Arbeit mit intermediären Objekten - Methodische Besonderheiten in der Arbeit mit Kindern - Methodische Besonderheiten in der Arbeit mit Jugendlichen

Nr: UE´s: Systemische Beratung und Therapie bei Lebenskrisen Mo, 27.03. - Di, 28.03.2028  
 V17 20 Frankfurt-Hauptwache, Roßmarkt 12

- Verschiedene Formen von Krisen - Die beraterische Haltung in Krisenberatungen - Methodischer Umgang mit Unaussprechlichem und theoretische Modelle - Hilfreiche Rituale in der Krisenarbeit

Nr: UE´s: Supervision 5 Fr, 19.05. - Sa, 20.05.2028  
 V18.1 20 Frankfurt-Hauptwache, Roßmarkt 12

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte Videoaufnahmen oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisor beraten / therapiert. Die Supervisor fertigen zuvor ein Exzerpt an, dass sie dem Supervisor vor der Supervision zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Nr: UE´s: Kompetenzentwicklung des Beraters (evtl. mit So, 21.05.2028  
 V18.2 10 Abschlussprüfung) Frankfurt-Hauptwache, Roßmarkt 12

Reflexion und Rückblick auf die Persönlichkeits- und Kompetenzentwicklung in der Weiterbildung

Nr: UE´s: Beratung versus Therapie - Gemeinsamkeiten und Mo, 26.06. - Di, 27.06.2028  
 V19 20 Unterschiede in der Prozesssteuerung Frankfurt-Hauptwache, Roßmarkt 12

- Das eigene und gesellschaftliche Selbstverständnis von Beratung und als Therapie - Therapeutisch Arbeiten jenseits des juristischen Heilauftrags - Therapeutische Arbeit mit tiefen Gefühlen und Lebensmustern - Steuerung in therapeutischen Prozessen

Nr: UE´s: Der Blickwinkel- und Erwartungswechsel in der eigenen Arbeit von/vom Berater\*in zu/m Therapeut\*in (Bio IV) Fr, 18.08. - So, 20.08.2028  
 V20 30 Frankfurt-Hauptwache, Roßmarkt 12

- Die Unterschiede in der eigenen Haltung, Rolle und Verantwortung als Therapeut erfahren - Eigene Konfliktmuster erkennen im Abgleich mit der Herkunftsfamilie - Die Konfliktmustertransformation vom Problemstatus in den Lösungsfokus steuern - Therapeutisches Aus-Halten von Tiefungen im Transformationsraum - Theoretisches und praktisches Verständnis der Skulpturarbeit - Vertiefende Selbsterfahrung und Prozesssteuerung einer Skulpturarbeit

Nr: UE´s: Einführung in den mentalisierungsbasierten Ansatz – MBA (Fonagy / Aasen) Mo, 25.09. - Di, 26.09.2028  
 V21 20 Frankfurt-Hauptwache, Roßmarkt 12

- Grundbegriffe des mentalisierungsbasierten Ansatzes (MBA) - MBA als Grundlage des therapeutischen Arbeitens - Das BASK-Modell - Selbst- und Fremdentalisierung

Nr: UE´s: Supervision 6 Mo, 06.11. - Di, 07.11.2028  
 V22 20 Frankfurt-Hauptwache, Roßmarkt 12

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte Videoaufnahmen oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisor beraten / therapiert. Die Supervisor fertigen zuvor ein Exzerpt an, dass sie dem Supervisor vor der Supervision zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Nr: UE´s: Systemischer Umgang mit Krankheitsideen, -zuschreibungen und -diagnosen Mi, 13.12. - Do, 14.12.2028  
 V23 20 Frankfurt-Hauptwache, Roßmarkt 12

- Dynamiken sogenannter Störungsbilder und die ICD-Logik - Systemische und salutogenetische Sichtweisen - Arbeit mit Entstörungs-Interventionen - Grenzen des Systemischen Ansatzes in der Therapie

Nr: UE´s: Supervision 7 Mo, 29.01. - Di, 30.01.2029  
 V24 20 Frankfurt-Hauptwache, Roßmarkt 12

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte Videoaufnahmen oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisor beraten / therapiert. Die Supervisor fertigen zuvor ein Exzerpt an, dass sie dem Supervisor vor der Supervision zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Nr: UE´s: Arbeit mit Mehr-Personensystemen mit Fokus auf mentalisierungsbasierten Interventionen Mo, 19.03. - Di, 20.03.2029  
 V25 20 Frankfurt-Hauptwache, Roßmarkt 12

- Vertiefung der theoretischen Grundlagen des mentalisierungsbasierten Ansatzes - Arbeit im Mehr-Personensetting im mentalisierungsbasierten Ansatz - Emotionsregulationsstrategien und ihre Bedeutung für die Therapie - Kreative mentalisierungsbasierte Interventionen für Mehrpersonen-Settings

Nr: UE´s: Supervision 8 Fr, 01.06.2029  
 V26.1 10 Frankfurt-Hauptwache, Roßmarkt 12

In der Supervision werden eigene Fälle gezeigt und supervidiert. Entweder durch zuvor angefertigte Videoaufnahmen oder die Klientensysteme werden live mitgebracht und vom Supervisanden beraten / therapiert. Die Supervisanden fertigen zuvor ein Exzerpt an, dass sie dem Supervisor vor der Supervision zusenden. In diesem Exzerpt geht es um die Falldarstellung sowie um Fragestellungen zu dem Fall.

Nr: UE´s: Kompetenzentwicklung des Therapeuten mit Abschlussprüfung Sa, 02.06. - So, 03.06.2029  
 V26.2 20 Frankfurt-Hauptwache, Roßmarkt 12

Reflexion und Rückblick auf die persönliche und professionelle Entwicklung als systemischer Therapeut

Nr: UE´s: freie Seminar-Spitze zur Spezialisierung als Therapeut Di, 00.00.0000  
 X1 60

Die Teilnehmenden wählen aus dem Veranstaltungsprogramm des Systemischen Zentrums Seminare mit insgesamt 60 UE aus, für die Therapieausbildung anerkannt wurden. Damit haben die Teilnehmenden die Möglichkeit der Spezialisierung auf dem Hintergrund ihrer beruflichen Ausrichtung.

Nr: UE´s: Intervision (Peergruppenarbeit)  
 Z01 100

Intervisionen sind Treffen, in denen sich die Teilnehmer außerhalb der Module mit Inhalten der systemischen Weiterbildung oder verwandten Themen beschäftigen. Die Zeitpunkte der Intervisionen-Treffen werden von den Teilnehmern selbst organisiert. Inhaltlich können die Treffen für Diskussionen und Gespräche, sowie zum Üben und Erfahren der in der Weiterbildung vermittelten Methoden genutzt werden

Nr: UE´s: Lehr-Videos und Podcasts systemischer Dozenten sowie bedeutenden Persönlichkeiten aus dem Kontext des systemischen Beratungsansatzes  
 Z02 450

Nr: UE´s: Vorstellung von zwei beraterisch/ therapeutischen  
Z03 0 Arbeitssitzungen (Live, Video oder Audio) während der  
Weiterbildung in Seminar oder Supervision

Nr: UE´s: 120 UE berufliche Beratungs- bzw. Therapiepraxis unter  
Z06 0 begleitender Supervision (bis 2 Jahre nach Ende der  
letzten Präsenzveranstaltung) unter begleitender Lehr-  
Supervision

Nr: UE´s: Zusatzanforderungen für ein zusätzliches SystCert-  
Z1- 0 Zertifikat: 3 Fallberichte (2 x mind. 5 Sitzungen, 1x mind. 10  
SYST Sitzungen), 1 Reflexionsbericht (nicht im Standard-  
Programm enthalten)

Nr: UE´s: Zusatzanforderung für das DGSF-Zertifikat Therapie und  
Z2- 0 Beratung: 4 Fallberichte, davon 1 mit mind. 10 Sitzungen, 1  
DGSF Reflexionsbericht, zusätzliche 80 UE dokumentierte  
Beratungs- & Therapiestunden Beratungspraxis (nicht im  
Standard-Programm enthalten)

(\* alternativ frei wählbare Einstiegstermine)